

Produkte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **101 (2010)**

Heft 10

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

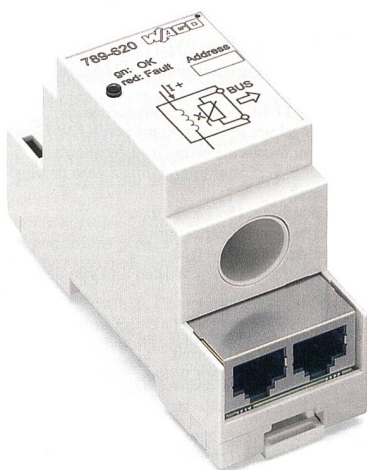
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neuer Sensor misst Modulstrom in Solaranlagen

Der neue Stromsensor 789-620 von Wago ermöglicht kontinuierliche Strommessungen während des Betriebs. Er hat einen Messbereich von 0–80 A_{DC} bei einer Messgenauigkeit von 0,5% vom Endwert. Anhand dieser Messungen lässt sich die Leistungsfähigkeit resp. ein Defekt an einem Solarmodul schnell herausfinden.

Der Stromsensor kann als Modbus-Slave an das Wago-I/O-System, einen PC oder auch an die HMI-Panels aus der Produktfamilie Perspecto angeschlossen werden. Pro RS-485-Line können bis zu 32 Sensoren hintereinander in Reihe geschaltet und so zu einer maximalen Buskabellänge von 1200 m ausgedehnt werden. Die Adressierung erfolgt über DIP-Schalter. Mit diesen Eigenschaften lassen sich kostengünstig und einfach Monitoring-Applikationen in Fotovoltaikanlagen installieren.

Wago Contact SA, 1564 Domdidier
 Tel. 026 676 75 00, www.wago.com



Der Stromsensor von Wago misst kontinuierlich Modulstrom in Solaranlagen.

Erweiterung der Vivax-Metrotech-vLocPro-Produktepalette

Der digitale Dual-Core-Signalprozessor sorgt für eine schnelle Tiefen- und Strommessung, und das LCD-Farbdisplay stellt Informationen in der Leistungs- und Fehlerortung klar und aussagekräftig dar. Die Stromversorgung der Empfänger erfolgt über einen integrierten Akku. Zusätzlich sind die Einheiten mit einem Batteriepack ausgestattet, um unterbrechungsfreies Arbeiten sicherzustellen.

Äusserlich entspricht das Gerät dem Standard vLocPro, besitzt aber mit der Signal-Direction eine neue Funktion. Diese ist zur Anzeige der Signalfussrichtung entwickelt worden, was eine eindeutige Identifizierung des Zielleiters ermöglicht. Ferner gibt es eine neue Auswahl an Zubehör und Optionen.

Interstar AG, 6330 Cham
 Tel. 041 741 84 42, www.interstar.ch



Vivax-Metrotech mit robustem und leichtem Karbonfaser-Antennengehäuse.

Swissphone Trio: Kostengünstiger Arbeitsschutz

Der gesetzlich vorgeschriebene Arbeitsschutz für Berufsleute, die alleine und/oder in unzugänglichen Gebieten riskante Tätigkeiten ausüben, ist aufwendig.

Das Trio von Swissphone Wireless bietet die Lösung für diese kostspieligen Gesetzesauflagen. Das in der Alarmkommunikation spezialisierte Unternehmen hat in ihrem handlichen Multifunktionsterminal die bewährte Pocsag-Technologie mit GSM, GPS und Sensoren erweitert. Mitarbeiter, die alleine im Einsatz sind, brauchen nur noch eines dieser Geräte auf sich zu tragen. Wenn die so ausgerüstete Person in Not gerät – und noch handlungsfähig ist –, kann sie den SOS-Knopf drücken.

Neben willensabhängigen Notrufen kann das Gerät auch automatische Notsignale absetzen, etwa wenn die Arbeitskraft gestürzt oder bewusstlos geworden ist. Möglich machen das im Alarmierungsterminal eingebaute Lage-, Bewegungs- und Beschleunigungssensoren. Wenn es also über vordefinierte Werte beschleunigt oder aber eine bestimmte Zeit nicht bewegt wird, sendet das Gerät einen automatischen Notruf aus.

Swissphone Wireless AG, Bern
 Tel. 031 370 38 11, www.swissphone.ch



Swissphone Trio ist ein Alarmierungsterminal für Personen in riskoreichem Einsatz.

Kompaktes 2-Stufen-EMV-Netzfilter, einphasig

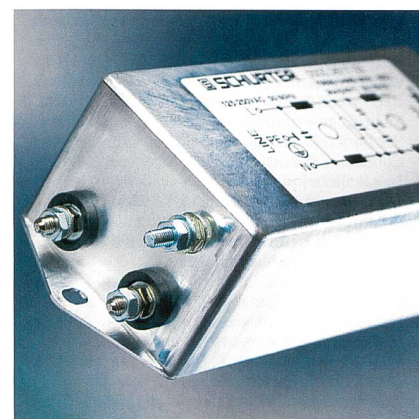
Schurter erweitert das Sortiment der EMV-Netzfilter für Einphasen-Systeme mit einer neuen High-End-Serie, der FMBB-NEO-Familie. Drei unterschiedliche 2-Stufen-Filter-Designs erlauben den gezielten Einsatz der Filterbausteine für EMV-Lösungen.

Die neue FMBB NEO-Filter-Serie setzt sich zusammen aus drei unterschiedlichen kompakten 2-Stufen-Filter-Designs. Die drei Filter-Ausführungen besitzen eine hohe symmetrische und asymmetrische Dämpfungsgüte. Mit dem Filter-Design C werden in Geräten erzeugte leitungsgebundene Störspannungen aus dem Netz stark abgeschwächt. Das Design D ist ausgelegt für die Dämpfung von

Störungen mit hohen Frequenzen, wogegen das Design F zur Unterdrückung von tieferen Störfrequenzen entwickelt wurde. Die Filterserie ist erhältlich mit Steck- oder Schraubanschlüssen. Optional gibt es eine Ausführung mit Litzenkabelanschluss.

Die EMV-Netzfilter eignen sich besonders für Industrieanwendungen. Auf Wunsch sind auch Medizinalausführungen erhältlich mit einem Ableitstrom von <80 µA (M 80) bzw. <5 µA (M 5). Die Baureihen der Serie FMBB NEO erfüllen die Anforderungen gemäss IEC/EN 60939 und UL 1283.

Schurter AG, Luzern
 Tel. 041 369 32 20, www.schurter.ch



Schurter-Netzfilter speziell für Frequenzumformer, Schrittmotor-Antriebe, USV-Anlagen usw.